Selektionskonzept Biathlon für die Teilnahme an den Winter Youth Olympic Games Lausanne 2020

Version: 22.08.2018/V1.2

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für beide Geschlechter.

1 Datum der Veranstaltung

Winter Youth Olympic Games Lausanne 2020: 09. – 22. Januar 2020

2 Teilnehmerzahlen / Quoten

Gemäss IF Richtlinien «QUALIFICATION SYSTEM – YOUTH OLYMPIC GAMES LAUSANNE 2020».

Herren:
- Max. 4 Startplätze

Damen:
- Max. 4 Startplätze

3 Selektionen

3.1 Allgemeine Bestimmungen

Der endgültige Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

3.2 Selektionszeitraum und –wettkämpfe

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Selektionszeitraum:
- 01.01.2019–15.12.2019

Vom nationalen Verband bestimmte Wettkämpfe:
- 12. Januar 2019, Alpencup Ridnaun
- 13. Januar 2019, Alpencup Ridnaun
- 23. Februar 2019, Alpencup Pokljuka
- 24. Februar 2019, Alpencup Pokljuka
- 16. März 2019, Alpencup Ruhpolding
- 17. März 2019, Alpencup Ruhpolding
- Dezember 2019, Alpencup (Ort und Datum noch nicht bestimmt)
- Dezember 2019, Alpencup (Ort und Datum noch nicht bestimmt)

Sollte ein vorgesehener Selektionswettkampf ausfallen, kann der Fachverband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann. Sollte ein Wettkampf schwach besetzt sein, kann Swiss Olympic in Absprache mit dem Fachverband die Anerkennung dieses Anlasses als Selektionswettkampf rückgängig machen oder anders gewichten.

3.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien
Es gelten folgende Kriterien (pro Disziplin) die erfüllt sein müssen, damit ein Athlet/eine Mannschaft zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Potenzial:
- langfristiges Ergebnispotential (int. Elite-Resultate) aufgrund Potentialbeurteilung

Leistung:
- mind. 3 Ergebnisse an den Selektionswettkämpfen mit jeweils einem maximalen Zeitrückstand von 6% auf die Bestzeit der YOG-Jahrgänge, wovon mind. 1 Ergebnis im Dezember 2019 erzielt werden muss.

Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die Winter Youth Olympic Games Lausanne 2020.

Zusatzkriterien:
Sämtliche Athletinnen und Athleten, welche die oben genannten Hauptkriterien erfüllen, werden aufgrund der folgenden Zusatzkriterien beurteilt und von der Selektionskommission des Fachverbandes zur Selektion vorgeschlagen:

- Potential im Hinblick auf zukünftige Olympische Spiele
- Trainerurteil
- Formkurve
- Gesundheit

3.4 Selektion für Staffel- und Teamwettkampf

Die Selektionen für die Staffel- und Teamwettkämpfe werden an der YOG durch den zuständigen Teamchef in Absprache mit SO (CdM) gemacht. Es gilt sowohl die Leistung der einzelnen Athleten sowie auch taktische Elemente in die Selektion mit einzubeziehen.

3.5 Medizinalklausel

Für Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits – oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Fachverband macht Swiss Olympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

3.6 Selektionskommissionen

Die *Selektionskommission des Fachverbandes* setzt sich zusammen aus:

- Sarah Zeiter, Teamchefin YOG 2020, Biathlon
- Gion Andrea Bundi, Trainer C-Kader Junioren
- Christof Baer, Direktor Nordisch Swiss-Ski

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic entscheidet auf Grund des Antrages des Fachverbandes.

Der *Selektionsausschuss von Swiss Olympic* setzt sich zusammen aus:
- Ralph Stöckli, Leiter Abteilung Olympische Missionen / CdM «Tokyo 2020» (Stichentscheid)
- Michel Bonny, Headcoach Swiss Olympic YOG Team 2020
- Corinne Staub, Chef de Mission Swiss Olympic YOG Team 2020
- Dominik Pürro, Leiter Verbandssupport Leistungssport Swiss Olympic

4 Kommunikation

Das Selektionskonzept wird in zweifacher Ausführung unterschrieben. Die Zusammenfassung der Kriterien wird nach Genehmigung durch den Teamchef von Swiss Olympic auf der Website publiziert.

Der Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

Nachdem der Selektionsausschuss Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den Teamchef schriftlich. Der Teamchef orientiert die betroffenen Athleten (auch bei einem negativen Entscheid). Der Chef de Mission und der Teamchef vereinbaren den Zeitpunkt des Communiqués, das von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Die Kommunikation innerhalb des Fachverbandes ist Aufgabe des Teamchefs, der dabei die Sperrfrist beachten muss.

5 Termine

- Beginn Selektionszeitraum (gem. 3.2): 01.01.2019
- Ende Selektionszeitraum (gem. 3.2):15.12.2019
- Der Fachverband reicht den Selektionsantrag bei Swiss Olympic ein am 15.12.2019
- Offizielles Selektionsdatum: **15.12.2019**

Bern, 30.10.2018

SWISS OLYMPIC

Corinne Staub
Chef de Mission
Swiss Olympic YOG Team 2020

Michel Bonny
Head Coach
Swiss Olympic YOG Team 2020

Swiss-Ski

Christof Baer
Direktor Nordisch

Sarah Zeiter
Teamchefin YOG 2020